# Biebricher Zagespost Biebricher Lotal-Ungeiger.

Biebrider Renefte Radrichten.

ufe

Miff

napp sschi

abm

acke

chen

Bird'lab

Hajder

fapoibe

garn Ar aca. Maide umzutaulder iter 630 a

rläffiger man

fsarbe

Bierbra

III. Biebe

daei

dulftrate

Beilberger

otopisti

in in uniere Et

n u. Menderi Rinbertieil Fran Trabei

rte 13

Biebricher Tagblatt. Ericheint taglich, aucher an Sonns und Seiers tagen. — Bezugspreis: durch die Botensteauen freit ins haus gebracht 85 & monntlich. Bezugskarten, für 5 Ausmern giltig, 15 & Umtliches Organ Sernsprecer 41. — Redaction und Expedition: Bicbrich, Rathausstraße 16.

Donnerstag, ben 23. Dlai 1918. Irent urt (Main) Rr. 10114. 57. Jahrgang.

# Die Kriegslage.

2lbendbericht bes Grohen hauptquartiers. Bba Berlin, 22. Mal, abends. Bon ben Kriegsichauplagen in Neues.

Mus bem öfterr.-ung. Tagesbericht vom gleichen Tage:

Bien. Un ber ftalienischen Gebirgofront hielt die erhöhte Rampftätigkeit an. In ber Racht zum 21. Dai brangen zwei feinbiliche Ammpanien in unser Siellungen nordweftlich bes Col bi Roffo und wurden burch Gegenstoß unter großen Berlusten zurudgeworsen.

Der größte Cuftangriff auf Condon.

Beb Berlin, 22. Mal. Starte beutiche Bombengeichwader ariffen in der Racht vom 19. jum 20. Mai wiederum London an. Die Unternehmung gestaltete sich durch die große Anzahl Juageuge, die London erreichten, und die Menge der auf die Mitte der Stadt abgeworfenen Bomben zum größe en aller bisder der ber die die internehmung erfenten Angriffe auf London. Einwandtrei wurde die storte Wirtung unserer Bomben in der Citta zwischen Abmiralität und Westindien-Docks beobachtet. Ber große Brande brachen im Inneren der Stadt aus. Mit bemseiben guten Erfolge griffen andere Bombenstungsunge Doper, Chelmsford, Chatam und Southend an.

## Rieine Mitteilungen.

Reue deut iche Ferngeich uner Der "Tempo" melbet, bie Deutschen hatten die Zusahrten für 2 neue groke Ferngelchilte iertiggestellt. Man muffe baber mit einer verfturften Wiederaufnahme ber Beschiehung von Bario in turger Zeit rechnen.

Tobolit. Der frühere Jarewirich Wierei foll fehr ichwer erfrantt fein. Man hat wenig hoffnung, ibn am Leben ju er- halten.

## Zages Rundichau.

Deetin, 22. Mai. Im Bundesratsausschuß für auswärtige Anaciegenheiten, ber, wie gemeldet, heute unter dem Borfin des bagerunden Ministerpräsibenten Dandl zusammentritt, wird Staatselefter. De Kühlmann über die Aragen der gesamten Oftwarfenpolität referteren. Dah daber der stagen der gesamten Oftwarfenpolität referteren. Dah daber der stadie zugedacht ist, dalt der "Kotal-Ungeler" nicht für wahrscheinlich.

Um die rustischen Arlegsgelangenen richtet der rustische Botickalter in Bertin, A. Dolfe, solgende Kundgedung: "Im Kannen der vussischen solgensteilischen iberaufichen Gewieles-Kepublik dringe ich allen friege- und sivilgelangenen russischen Beitrern bereint zur Kenntnis, daß aus Grund der Antistiation des Friedenvortraces wolfden Ausgland aufhaltenden russischen Bürger am 1. Mai d. "von der spanischen Bossichte und die russische Bossichalt überaceannen ist. Die Bosichalt der russischen Republik trifft alle Mahnahmen, um die Rückfeben der Kriege- und Kulgedangenen in die Seinmat zu beithetenigen und ihre Lage zu erteichtern. Gruß von der Arreiter- und Bauernregierung Russlands."

## Rühlmann über ben Brieben mit Rumanier

Rühmann über den Iteden mit Rumanien.

Bib Berlin, 22. Mei. Die Kandelstammer zu Berlin hatte iur heute abend zu einer Sigung Einladungen ergeben lassen, zu der der Staatsseletreiär des Auswärtigen Amee, Dr. v. Riddinann, einen Bortrag über den rumänlichen Frieden zugelagt hatte. Der Staatsseletreiär lährte zunächlit aus, in welcher stängenden mit thaftlichen Page sich Aumänien danst einem unerhört reichen Austrichaftlichen Page sich Aumänien danst einem unerhört reichen Austrichaftlichen Page sich Aumänien den einem unerhört reichen Austrichaftlichen Page sich Aumänien den einem unerhört reichen Austrichaftlichen Page sich Aumänien den einem und einem und einem untschaftlichen Reutralität das Belf in den schlecht vordereitern Arieg gesicht hobe. Es war der Laum eines Ralierreichs Dacien, das eine Balfaggrohmacht von 12 die 14 Millionen Secten werden sollte. Das rumänliche Bolf sit sich teils wideren Grörterungen des Staatssetretärs wandten sich den Fragen des Friedensschussies zu, deren Komplizierheiten sich den Fragen des Friedensschussies zu, deren Komplizierheiten sich den Bragen des Friedensschusses zu, deren Komplizierheiten sich den Bragen des Friedensschusses und des sich um den Wöhrliche serwichen Bandelte. In diesem Justimmendang besprach der Reder und der Verlächtlichen der ganzen recographischen barabeite. In diesem Justimmendang besprach der Rechtschussen und legte dar, wie für Deutschland er ganzen recographischen Lage nach territoriale Wänfiche nicht in Frage sammen konnten, dagegen leien beduntende mitch in Arage sammen konnten, dagegen leien beduntende mitch incht in Frage sammen konnten, dagegen leien beduntende mitch incht in Frage sammen konnten, dagegen leien beduntende mitch auch ein der Partigen und der Auswerden und ein Bahnen, der gesicherte Durchgangsverterb der Redetschaftlich und der Keigenschlassen und der in Konsteren Bahnen aus den Rechtserträgen und der Kriedensc

## Kaifer Karl in Konftantinopel.

Mib Ran ftantinanel. 21. Moi. Bei ber fteitafel in tolma Bagbiche bieß ber Sultan in feinem Trinftoruch bas afterrechtlich Raiferpaar als Gafte in ber Saupeftabl willfommen. Er nies auf die freundschaftlichen Berclebennen ber öfterreichilch-ingarischen und bes türftichen Verelcherbaules, auf die gegenmartige Inmaathie, die Berrichbaumg der beiden Miller, die Gemeinfam in der Anterelfen der beiden Neiche und auf die nan ben ver-ben fletze ihr der beiden Neiche und auf die nan ben ver-bendeten topferen Heeren gemeinfam errungenen Erfolge hin und

fagte weiter: Ihrer Rechte bewußt und von Helbenmut und Selbstroerteugnung befeelt, sind unter Botter in Waften enticklossen, das ihnen von ihren Bottalten vernachte maratische und territoriale Erbe in voller Unverschriteit zu verteidigen. Indem wir leit Beginn dieles gigantischen Krieges nur die Berteidigung unterer Rechte verfolgen, lug es uns stete am Heren, größeres Blittvergleichen durch den Wildlauß eines gerechten und ehremvollen Frieden zu vergießen durch den Wildlauß eines gerechten und ehremvollen Friedens zu verhindern. Die Bertriege von Arche Leitung und Abrackt. Die der Krieges wird der Arche Lichte den Kriegespissung unteren zu der Kriegespissung und Kriegen und Anstallen der Berbündern einer untengaberen Seinete unteren Berbündern einer einen untengaberen Seinete unteren Wunten, waten wir mit Juversicht den Erweit unter Recht und im Bertrauen auf den gattlichen Schult, warten wir mit Juversicht den eine Mittege ein Einde zu legen. Start durch unter Recht und im Bertrauen auf den gattlichen Schult, warten wir mit Juversicht den eine Matigan unteren getreichen Schult, warten wir mit Juversicht den eine Warfchalts. Der Natiser lagte weiter: Das zwischen der Türfet und Der Entereich Lingars glüßtlicherweise bestehende Bindenis, das ich auf der Auftre Lingars glüßtlicherweise bestehende Bindenis, das ich auf der eines Warfchalts. Der Natiser lagte weiter: Das zwischen der Schult unserer Seiden geweibt ist, gemeinkam verzoßen auf der Abstalt unserer Seiden geweibt ist, gemeinkam verzoßen auf der Abstalt unserer Berbünderen, für ihre Unverschaft für den allererite Tapterteit bewischen, ist die löstbare Birgehaft für den allererite Tapterteit bewischen, ist die lostbare Birgehaft für den allererite Tapterteit bewischen, für ihre Unverschaft der Birgehaft für den alleren Berbünderen, eine ihre Birgehaft für den Allerheit bestehen. Mit denne Auftrelie und Der Ergen Barten der Schult der Felen außer auf den Bagbiche Balaft war sier Konstantinagel ein außerendenitiges Ereignis, da leit der Ammeinheit des Ber

## Aus Ctadt, Kreis u. Umgebung.

Biebrich, ben 23. Mai 1918.

Das Eiferne Kreug erbielten:
Muefetier Karl Giffel, Sohn des Onvaliden Ludwig Giffel,
Etisabethenftiche 3.
Gefreiter Josef Rudolphn und Sanitats-Unteroffizier Boul
Nubolphn, Frantfurterftr. 29.

Die auf weitere 6 Jahre erfolgte Bobl des Bertu 211b. Tropp jum unbesoideten Beigeordneten unterer 2:abr ift bestätigt worden. 3um Leutnant wurde beidrdert fiahnrich Bernhard Leiter im Igl. bage. 3. Pionier-Batl. Bigeieldweibel Jos. Gender wurde jum Leutnant d. Ref.

beftaigt worden.

"Im Beumant wurde beidedert findnrich Bernbard Leiter im Rgl. bang. 3. Bionier. Batt.

"Byriedboreol Ool. Sein der wurde jum Leutmant d. Ref. beidebert.

"Unteroffizier Balentin Schuid, Jahnfir. 3. wurde jum Gergeanten besördert.

"Unteroffizier Balentin Schuid, Jahnfir. 3. wurde jum Gergeanten besördert.

"Unteroffizier Balentin Schuid, Jahnfir. 3. wurde jum Gergeanten besördert.

"Erife die verde eine Leiterung Auf der Street Bieschan-Langenschandbach verfehren von jeht ab die Jüge Landedberdert mat der Langenschweidbach vor Langenschweidbach der All über nachmittage. Langenschweidbach an 3.57 über ind Langenschweidbach ab 6.42 über nachmittage. Vandesdeht an 3.57 über ind Langenschweidbach auch in noch weit hohersun Wahr ab beiter nutter Schwierischen Abertalte in noch weit hohersun Wahr ab beiter indie er Angelich der Streibne der sweitelt. Das Ergebnis der Handelich ein gereichselten der ein von der indie ber gestellt der in der Februaren von der in der Streibne der schwierischen Abertalten zu leiben. Dach mar er nachtliche Erkeit unter schwieriger werdenden Abertiern und Berlonolverheitniste nur mit Inspannung aller verfügbaren Kraie durchgeführt merben. Kuch dem in den der in der Kraien der Allegenschweit und Berlonolverheitniste nur mit Inspannung aller verfügbaren Arate burdigeführt merben. Kuch dem in dem der in der Streiber Zuber der in der Kraien der in der in der in der in der Streiber zu der Streiber zu der Verberschlich werden der ber dehen der in de

rentsurt (Rain) Ar. 10114.

57. Jahrgang.

\* Polizeiliche Rachtichen: Gesterschachmittag wurde ein Isjäbriger junger Mann in der Ausserlerage von Arampen bei fallen. Polizeidenund brachten den Annten in ein Haus, wo er sich nach furzer Zeit erholte und allein nach seiner elterlichen Wohnung geden sonnte. — Begen Diediale, Haustriedensbruchen Wohnung geden sonnte. — Begen Diediale, Haustriedensbruchen Wohnung geden sonnte. — Begen Diediale, Haustriedensbruchen Wohnung geden sonnte. — Begen Undekannte Anzeige erstaute Bortou folge feten in keinen Saale des Hatelannte Anzeige erstaute Bortou für Anzeigen der Bestellung der einem mößigen Versicht der Gesten in keinen Saale des Hatelang der Einem mößigen Versich aufwiese, klimmte u. and. dem Vorschlaß des Bertaund unstickterote auf Verreiung einer Tielbende von 6.% auf Mitgieder Guthaben zu. lieber den Bertaut der Bertaumlung berteiten mer Aaheren morgen.

\* Bo Durch einen Erlaß des Kriegeministeriums wurde bestimmt. daß Offiziert elle vertretet, wenn sie als Bezirfossebeil oder als Annwarter für freie Stellen von Wegirfossehnen der Gegelmeier Mittage des nationalliberalen Reichtothgsaheerdberen Die Gigelmeier (Vorrach) ertlärte das Ariegeministerium, daß es der ein Entitage des nationalliberalen Reichtothgsaheerdberen Die Gigelmeier (Vorrach) ertlärte das Ariegeministerium, daß es der ein ist, die Anzeichung auf entsprechenden Anzagaministerium, daß es der ein die Austrieden der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen das die der der verlagen der

führen. Die wiederholt in Zeitungen und durch Schalterausbung an die Boferabjender gerichtete Zusiorderung, in die Patete ab ein auf ein Duppel der Auffchrift zu legen, ist bisder werig deachter worden. Es inden fich immer wieder Patete, die noch Abfallen der aucheren Auffarft weder bem Empfanger zugeftellt, noch dem Abbender gerückere Auffarft weder bem Empfanger zugeftellt, noch dem Abbender gerücken einer Abstender gerücken der der einer Abstender unt dem eine recht empfundlicher Schaden. Es fann deshald mit dem Kannen, dem Bedhart und der Adneren einen Zeitel mit dem Kannen, dem Bedhart und der Wohnung des Empfangers beitzufungen und ihn in die Patete obenauf zu legen.

Dereinshinweife auf Anzeigen.

Steine abend Mitgliederverfammlung des Reichsbundes für Rriegibeichadigte Ortograppe Biebrich.

## Refideng Theater.

Armaniskes Gemilde in 52 Molyagen von Alexander Dumas. Sohn.

Der Komaniskes Gemilde in 5 Molyagen von Alexander Dumas. Sohn.

Bei Komanis des jöngeren Dumas. La dame auf camélios", 1818 erigienen, mit leinen treifischen Soniberungen aus der eieganten Ledenweit des dameinen Baris, leinem fentimentalen Entgalig und leiner faurt gloritigierenden Tendens, ind ungleich heberen Biert als das vier Tahre später von Dumas selbst ungearbeitete dramatische Gemalde. Ther dant kinnen eisetwolken Expendibler o., in der Eleversquag von Amenischen, vor einem Joderschieber dinngere Zeit auf dem Epielplan tolt kamilicher deutscher Biedweiten Auch im Softheater murde es nor Zeiten viel gegeben. Und von ihrer war die Mameliendome eine Paraderolde für gastipieireriende Großen Allein aus diesem Grunde hatte man mobi im Aeldenzischener Dos Stild neu einfühlert. Hert mit nehe im Korner dem Wertleren des Stild neu einfühleren. Hert mat diene Molifieren die eine Meistern der Technit. Leiber liech im Anthang diese Erfennunte seinen Abere Gefahl austenmisch. Man wergank seinen Angelied in der einfühleren der Meister von Aber auch einer Abert in Bertein andere Geschalt austenmisch. Man wergank seinen Angelied in der einfühleren der Archiele und in der Erick der Mathang diese Erfennunte in einer Ställe von Archiele und der Ställe und der Bertein auch der Erick der erfühleren welchen Austriliehen Leichsteil einer unglüchlichen Surritane, die, meil sie den Strempel des Lodes trägt. Ihn nach eine genälle Keinhen un der Leiche bewahrt hatzumas wollte mit einer Schilberung Mitied und Annehme Arreiten Aumanischen Surritane. Die meil sie den Annehme Arreiten Stalles und Arzeiten der der Stilberung Mitied und Annehme Arreiten Stalles große Jahr in der Killer und Krien üben der Stilber geschalt, der Mit der Angelie und der Stilber geschen Angelie und der Krien der Angelie und der Stilber und der Allei vorsen. Die Methale der Angelie und der Krien der Angelie und der Weilan, der eine Geschalt und dem Kriense köhnene, ohne zu wogen. Die Erterbeitung

Wiesbaden. Tiegergefahr, die allerdinge nicht durch die niblichen Schulfe angefündigt wurde, weit das im Intereile der Bürgerichalt nuchts nicht geleichen foll, hotten wir die während der geltrigen Nacht von 1 Uhr die Iller 40 Min. Die Tenermachte richte nach den destig eftigefellten Schteilen aus, sie trat aber nicht in Tätigteit, da die feinblichen Alleger, die sich der hieligen Gegend genähert batten, über unterer Stadt nicht erschienen.
Iranfluet. Es wird immer ichiner Bei der Techteranflubrung von den Noman "Benn zwei sich lieden" durch "erft Arunflurter tunftler" in Richtsiteitung, hatte die dartige Terffe auch die Leitungen eines befannten wüschters dom ließem Schaufpielengig in ich erführter Weite Freislicht. Bent siedt fich hereus, dah der betreifende Schauspiele wurde Schauspiele wertellende Schauspiele uberhause nicht in Afchaftendurg war, ges

Wildreichtum in allen Raffau. Jum Schulge des Leibgeberges bergags Wildelm von Naffau wurde im Jahre 1821 der Neviergager, fodiere Oberforfter Wilhelm Hotz un Biederich mit einem itzen Cintommen von 450 fl., einschießlich 150 fl. für Pferdelmage, angeltefft. Bon 1828 fiel es auf, dos ihm außergemöchnich hobe Schulgeider für Erlegung von Naudseug (61 Hunde, 281 Indichte, 132 Sperder und 707 Naden) gezahlt werden nutzten. Als damit den der in den Indichten 1822 die 1831: 24 488 Inden, 315 Kalanen, 5500 Indher, 264 Wildenten und 2925 Wachten, 315 Kalanen, 5500 Indher, 264 Wildenten und 2925 Wachten im Feldereier Moodog gefchoffen und an Schulggeide al für Wildereier Kondon gefchoffen und an Schulggeide al für Wildereier Schulg und 2925 Wachten 1848 (f.) bei für Koudseug 1815 fl., also zusammen 8620 fl. (im Jahre 1828 ellein 1449 fl.) bezogen hatte.

## Bermifdles.

Bertin, 22. Mai. On der preußtich-füddeutichen Staffenioterie tieten in der Beamittage-Ziehung 10 000 Mart auf Mr. 47 507, 6400 Mart auf Mr. 10 806, 3000 Mart auf Mr. 6619 7013 18 865 32 90 32 519 37 132 42 386 54 606 60 033 67 644 68 797 72 906 72 297 75 038 75 415 77 142 86 067 92 000 115 077 119 908 122 291 125 383 143 570 152 806 160 371 162 393 182 364 183 250 197 529 44 369 20 59 384 208 864 208 870 217 349 219 305 220 195 232 260, Rachmittage-Jiehung: 500 000 Mart fieten auf Mr. 11 568, 1000 Mart auf Mr. 125 55 59 63 94, 3000 Mart auf Mr. 29 15 1000 Mart auf Mr. 15 55 59 9 68 94, 3000 Mart auf Mr. 29 17 102 8006 21 718 23 483 36 359 0 866 45 736 46 52 54 330 55 390 62 088 65 670 61 156 77 625 92 46 976 98 556 99 718 108 906 107 446 116 985 123 409 23 592 131 076 135 866 146 087 161 006 164 559 165 224 176 123 87 617 207 160 207 206 207 543 210 138 219 236 219 332 221 006 131 524 (Ohne Gerodhe.)

31 524. (Ohne Gemöhr.)

Radelfläche für Candiuenidrzie. Die mehrfach von der deutschen Bergeickalt geforderte Berleibung der Uchfelftliche an land-tarmpflichtige Aerze ist jezt werfügt worden. Danut wird ein paar auherliches, aber im Kahmen des militärichen Gesigges nicht gleichgilitiges Abzeichen geschaften, das die dieber viellech unterheiblich Gewertung aler, in der Bergis erkabrener, aber ungediemen Landsturmärzte, im Gegensah zu den aktiven, Referver und Landwehr-Militärärzten beseitigen dirtte.
Hagen. Aürzlich dat bier gesegentlich des Scheidens eines Benuten des Ledenmentelschaft geschaftlich des Scheidens eines Benuten des Ledenmenstellung geschener Berlonen teilnahmen. In der Isadiverordnetenstitzung erfolgte nun eine Antrage, wober die zum Effen

angelernst worden und feant eben zurück, ein Austrog ist folget zusernen. Weiter das Jern tlingeit! Ger tuez: das Fern! Telephonfrautein an der "Ausstelle des großen Haufes ist Gerneein verdenischt. Wenn am Fern einso in Unsphausg wird die nöchste amstiche Pernstelle, "das Umt", angefern, um Schaden an der Fernseinung abzuhrlier umd die Fernserbug wiederberzustetlen. Durch einen Artel bestätigt man eine nung (Ferngelpräch). Wem die Rehrzadt "woel Ferne nicht fällt, mag fernserte oder Ferngehuse sogen; sie femmt je ieten vor. Den Anfang der ihrtgens der Post ledtt gemacht dem sie mit der Beseitigting der Silbe iprech das Fernami stellte. Glündauf zum weiteren Wege! (Rich. 34g.)

grenger Wetter Alter i Bloche Leute meren

wegen ihren man i Zeit b feft, b man c 52 000 einem Brühf Tallen

tung" ber @ burch mit g rigfeit befrie ichaft. beiber amifdt aung

tung burd gum Man Bem riid's welth errei Rodi ou fr iprec tier ben Suice tier ben Zeinlt bege Zeen

Strie vero eine sitte

elei Pru

fegu mati ber gro

erq luft tro felt 200

jeb etn etn im

mi mi ge

大田田田

野の野

uı

Tiegerangriffe auf pfalisie Stiete.

Rariorube i. B., 22 Mai, Bon guffandiger Seinigeritis heute nacht murben Lubw ig a ha fen nmb Fiens von feindlichen Fliegern mit Bomben beworfen, größten Teil nur in freies Gelande fielen und teinen bed. Bachfadben anrichteten. Berfonen murben nicht verte feindlicher flieger mußte in unferem Abwebrfeuer nicht werte feindlicher flieger mußte in unferem Abwebrfeuer nicht werte feindlicher flieger mußte in unferem Abwebrfeuer nicht eindlicher flieger flieger des frei Endlichen fliegen der feind Edward und gefangen. Im montag wurde die offene Stadt La n da u von feindlichen mit mehreren Bomben beworfen, die zwei Frauen und einigen häuferichaben anrichterten. niebere Um Bi

Ueber den Kobienzer Jilegerangriff meibet das "Lahnft, biatt noch folgendes. Montag nacht hald 2 Uhr wurde zu wiederum von einer Angahl iendlicher Allege angegriffen aber nach eine einer halben Stunde, ohne den eigentlichen erreicht zu haben, wieder abzieden nutzen. Die frühzeitig in itzleit getreienen Abwertgefichtige von Kobienz und Chrenbre eröffneten ein außerordentlich startes Feuer auf die fliege Feinde, wodurch dies ihre Jietpunfte nicht erreichen tommen war is fiart, dog gang Abanftein auf den Befinn um aus dem Berfied dem Aufdisten der Gerapneils aufchaute wir horen, tiel eine Bombe in den Garten des Monopoli Chlosfierage und eine am Haufe des Nousdaltungsgeschan. Enwermann (Kobrestraße) nieder. Ferner sielen 2 Bombe nicht zur Explosion famen, in Kobienz-Lüget nieder. Weder ihrenden noch irgendweiche Berlehungen find glicklicherweign betlagen.

istenteben noch irgenoweine Vertegungen inn genanderen zu weitagen.
Abn, 22. Mai. Der Fliegerangriff auf Koln. Bom den bliehten Fliegerangriff auf Koln Berwundeten lind ingwischen wei zehn ihren Berlegungen eriegen, sebah die Jahl von Toten fich 35 erboht. Die Jahl der Berwundeten beträgt noch endgult Teftstellung 87.

# Cifendahnfahrplan-Austi

ab 15. Mai 1918. — (Obne Gewähr für weitere eisenbahman Nenderungen). Die mit B begeichneten Juge verfehren Werftage.

266 labets zeiten Babnhol Biebrich Welt.

Richtung Citville: 4.30 23 5.24 23 7.00 23 8.16

1.25 23 (Gountage bie Borch nur gum Ginfteigen)
6.10 6.57 23 8.40 2.04.

Richtung Wiesbaben: 4.34 23 5.47 23 6.13 23 7.19

11.55 23 2.40 23 5.44 6.48 23 8.56 11.45 29.

Direfte 3.5ge Biebrich Welt—Mains-Saupribh.: 7.21

4.23 23 6.55 8.27 23.

Richtung Wiesbaden—Cangenichevalbach. Mbfabetsjeiten ab Canbesbentmal (ab Walbirage 4 Min. fpit 7.01 1.27 B 2.53 4.25 B 6.55 8.27 B.

Richtung Wieshaben Grbenheim Riebernhaufen Wieshaben: 8.19 29 7.20 12.18 29 1.10 29 7.17 9.11 2

Manche Rachte hatte fie burchweint und burchjammtert; nun n fell in ihr geworden — aber es war, als ob etwas in ihr gerb

Einige Male hatte fie Queian Balbow in ber Stadt geter Er ging jest fehr elegant geffeibet und trug einen mod bermantel nach bem neueften Schnitt, wie fie mit einem bir

Einige Rale hatte sie Austan.
Er ging jest iehr elegant gekleibet und trug einen wiene Edintermantel nach dem neueften Schnitt, wie sie mit einem diese Uddwein keltstelle.

Sie fürchete, er mürde sie anreden; deshald seize sie tätetke, hochmütigle Miene aus, wenn sie in schnellem Wellschen aus seinen Grus dannte.

Wehmütig sich er ihr dann nach, wie sie in der ihr eigen stotzen zustellen und Geleichgultigkeit beuchen, da Hoers nach voller Erdbiterung war.

Und er liedte Edith mehr denn ie, nun sie ihm unerreist war; er hatte sein "lied's Mädele" nicht vergessen, und seine Veran nach gudte sie ihn unt Elierkucht; aber ihre Sticheslein in bejug Edit wiese er besondern, ihm die Bestorene zu erseigen. Gar munal gudte sie ihn unt Elierkucht; aber ihre Sticheslein in bejug Edits wiese er besonders energisch zurück. Daran durste nicht nüber werden.

Die Ellern Marthas verwöhnten ihn sehr. Seine treie muße er natürlich dei ihnen zudeingen. Die kostdare alle Bis die sie ihn damals gezeigt, war des Bestodungsgeschen gem In seinem Konnert sehle de kamilie Sistdebrandt. Er ärgert manchmal darüber, wie selbstwennen, ihm freundlich zuwönsten sich sonn umladen, de es auch seher bemerk, aus welch frichtlichem Fische sie mit dem geseierten Rünsste auch welch frichtlichem Fische sie mit dem den einen konnert wurde. Butein sehr, er spielte auch wunde und Edoth date er sien geodenes Rüchele mit teinen scharlen Aus einer Sanden und ihn zu hören, der sich nich verlagen fannen, einmal ins Sins aus erhen und ihn zu hören, der sich nich verlagen sienen Jaudertängen mehr zusämmen.

Eitst haten sie des Beleinandstelet für sich verlebt; die mied zusämmen.

Eitst haten sie des Teleknachtselet für sich verlebt; die

in ihr sberg gespielt.

Mit ihren Berwandten samen Burfners so gut wie gar eit mehr ausammen.

Still hatten sie das Belhnachtsseit für sich verledt; die indbilche Einsadung zum zweisen Festeg morr diesmod auch ows bieden. Isldebung zum zweisen nicht posten.

Guelan Boldwan arbeitet sielkig an seinem Schauspiel.

Auchan kandem arbeitet sielkig an seinem Schauspiel.

Martha drängte ihn, es endlich sertia zu sellen. Sie simassios edigetigt, die Chren, die den Berlobten auseil wand machten sie stagetigt. die Chren, die den Berlobten auseil wand machten sie stagetigt. die Chren, die den Berlobten auseil wand ist die der Bernt, solls sie sollsten, das den Dichter rief. Indiciene Brant, soll sielg und gliedich in ihrer Loge.

Martha wollte die Frau eines berühnten Künsters sein. Indiciene Brant, solls siel ich danach derügen, dort emplangen zu werde.

Gie matte sich ihre Jutunst wunderschoft aus; ihr Berlob war manchmal erschrecht von dem bereinenden Chregeiz sein Braut, die gefeiert, dewundert sein wollte — seder Schmeichelei sie zugänglich.

Jeht fah er ein, wie recht Edith Kürfner in der Beurteilistere Aussich aus eines Marthas Abnetzung gegen Gbith. Der sie die hat gestellt worden, was sie einem Sed machte.

Rein, diese die den Marthas Abnetzung gegen Gbith, der sie die des haben sieh baben, ie wöre nollkändig von Söbit in den Sedugestellt worden, was sie gegen die Aufene beseite.

## Ebith Bartners Liebe.

Romen von Fr. Lebne.
(17. Fortlehung.) (Rachbrud verboien.)
Bater, flint, binde Dir boch Deinen Kragen um, ich babe ihn ichver aufs Beit gelegt, rief sie ihrem Manne zu.
Laf boch nur, Minter; es kommen wirflich keine Fürsten zu
Leftuch, logie Gbith. Deffine Du, bitte, wenn sie kommen. Ich much
mit erst eine andere Schürze umbinden.
Zo blieb ihr wenigstens der Emplang des Brauspaares er-

lpart.

211s fie ins Zimmer trat, saßen Lucian und Martha schon auf tem Gola.

Anbig grüßte Edith. Jüdchtig nur reichte sie Martha die Jinserspiesen ichwer und wie lebtos lag ihre Hand in der Lucians. Ihr veclaht war von einer leisen Ade überstradt, die dunkten Augen leichten war von einer leisen Ade überstradt, die dunkten Augen Lucians. Ihr der Lucians in erhöhem Glanse — das machte die innere Aufregung.

Bildschon ich sie aus; das muste sich Lucian wieder gestehennd der Vergleich, den er 203, siel nicht zugunsten seiner Verzutaus, die ihm in dem champagnersarbenen Tuchseide und dem weiture einer Verzutat, nieder ein dampagnersarbenen Tuchseide und dem Geicht, nieden Edith in ihrer blühenden Frische sehr unvorselihalt ersticht.

icht, neben Edith in ihrer blithenden Arische sehr unvorteilhaft erischen.

Martha tat sehr liebenswürdig, lechte und sprach viel, und Edith antwortete freundlich. Es durfte ja niemand ahnen, was für eine unvorschnliche Feindlichaft zwischen den deben Aufmen, was für eine unvorschnlichen es, sich anzusehen; einmal dotte Edith Marthas Auge seitgehalten und sich anzusehen; einmal dotte Edith Morthas Auge seitgehalten und sich dann mit einem verächtlichen Ansoruse abzewandt.

Thankmar war einso zurückhaltend gegen das Brautpaar, und ein Scherzwort, das Queian ihm zwwarf, wollte er nicht verstehen. Diefer schlieb sich sehr unverlächtlich. Able oft hatte er hierarbeiten und krohlich geglaubert; wie lieb und nett war man gegen ihn dewelen — ein fürmliches Juhause war ihm bier ausgesan — und das datte er sich verscherzt!

Allo nochmals, lieber Ontel und liebe Tante, bitten wir Euch, dach Dienoton zum Diner zu konnmen, lagte Martha.

Denn sie es auch mit diefer Einsabung nicht aufrichtig meinte, in walte sie doch Edith quoden; dos stotze, ehrgelzige Radchen zu ermaligen, war ihr eine Lust.

Aber Edith datte die Cliera vorher gedeten, eine etwaige Einsabung unter keinen Umfänden anzunehmen, falls Martha nochnals darünf zurücktungen bittend, und Mortha war es sehr richt 10.

einer Weile um Entschuldigung bittend, und Mortha war es fehr recht to.
Bürfners hätten lich doch nicht wohl gefühlt in dem Kreise gemister, eleganter Menschen, von Silbebrandts über die Uchsel auseleben. Edit hatte recht gebabt, als sie ihnen dos auseinandersiehte erog der Mutter heimlichem Bunsch, mit dadei zu seinen der millen eilen, soate Martho. Sie stand auf; die übrigen totsten ihrem Beispiel. Wir müssen eilen zu den Weiten wollen ihrem Beispiel. Vochmals, es tut und seid, daß ahr nicht kommen mellt! Dotür destucht uns mat allein. Es ist schließlich auch gemüssiehen unschen ihre von einander, wenn man nicht won to vielen Menschen umgeben ist! Aber, nun komm, Schap, wonde sie sich au ihren Berlobten.
Das Krauspaar verabbsliedere lich; derr und Frau Bürkner begleiteten es hitaute.

Auf bes Baters verwunderte Frage, wie er das meine, antwortete er:

Na, ich alaube boch nicht, daß er unfere holde Ausine aus Liebe
beiratet. fiellt ihm gar nicht ein! Die gildenen Dutaten haben es
inn augedan! Ra, meinetwegen, nich soll es nicht fümmern; wie
man lich better, so ichtäft man! Können wir nur bald elsen? Ich
hab' Hunger. Bas gibr's denn eigentlich?
Aleichtlüschen und Blumenfold. Einen Zugenblich mußt. Du
noch vorten. Ich will erft die Beispelteten braten. Unterdellen
feinnet Du gleich den Lich deren, Ihnafmar, isge Edith und eilte
dinaus.

Und der Bruder tat ihr den Gefallen, obgleich es sich gar nicht
mit seiner Primanerwiftebe vereinbarte. Aber heute machte er dem
Edweiterfein zuliede eine Ausahnen, der gute Jamge.

Buntes Attertei.

Arejeld. Beim Spiefen an einem fleinen, von fliden unt-grengen Maffer beim findritgebaube ber Chemitiden fabriten Better ter Mer, Woletiung Arefeld, ertranten drei ffeine Rinder im Alter von acht die gehn Jahren. Turgen. Eine roffinkerte Schwindlerin hat es vor vier

grenzen Baser beim sederissebande der Chamilden fabriten Milter von ach bis zehn Jahren. Triefeld, ertranken der klieber im Kitze von ach bis zehn Jahren. Hitze von ach bis zehn Jahren. Hitze von ach bis zehn Jahren. Her und wahrschricht auch in anderen Orien Leuie zur ledengade von repreduktisch auch in anderen Orien Leuie zur ledengade von repreduktisch auch in anderen Orien Leuie zur ledengade von eine Gestellichten auch in zu den, wesdalb man ihr die Schirms oden Aksgewohn übergad. Nachdem nun die Jeit der angebrüchen Jurisdringung abzeitaufen ist, seiter man felt, daß der angeodene Naume in Elikann garnicht erstitter und man einer Schwinderen zum Opfer gestollen ist.

Leden Berlines Josephen Befuchen ist. fester man keinen Alego ist. Rie 61 (von gabienden Beluchern am ersten und 52 000 am zweiten Tage erreichte er leine Höchtere am Ersten. Bei 61 (von gabienden Beluchern am ersten und zinem Tage serreichte er leine Höchtere am Ersten und Zulien Kosse ausgegeben wurden.

Besch. Auf bem Gutstelde in Lohnig dei Rogiline machten ver her her Aufter Gutschen ist. Die Barschaue in Bahrafahr. Der Rochn sippte um und alle ertranken.

Schieden ziell Rädehen und ein Ronn, eine Kahnsahrt. Der Rochn sippte um und alle ertranken.

Schieden zieltungen angeschossischen isch auch Redatreure der Postiliken Zeitungen angescholesien.

Besch. In Brunds (Obertinntal) serköcte ein verhetender Brund baben ihm auch Redatreure der Brund in Wohnhalter, zumeist Doppelhauser. 30 Variesen mit 200 Personen sind obbachios.

Beite g Birg birg bedeuten rlegt, tieberge

ahmit 1
be note
griffen
ichen in
eitig in
rentrent
fitegen
annten
ben mer
haute
dnopolhi
eichan
bomben
Bomben
Beber 2

on den u fchen wei oten fich endgült

1831

ibnhman rfehren

M. 98 12.54 42.93 1.3 7.57.851 5.44.98

7.19 956 .21 1.27

Bad. Min. fpil

ernhaujen 17 9.11 2

inen moder einem bine

fente fie nellem 19

er ihr eiger o ähntich! peucheln, do

nt unerreicht ind feine Bri n. Gar mor en in bezog durfte nicht

burfte nicht
re alte Biolifichent genot
Er ärgerte
slorbertib
gwointten
i welch freu
anden.
und underlie
mie an ier
arten Tugar
ble Gelich
tal ins Son
bertlängen

it wie gar erlebt; die sal auch es lichaft zu d

nufpiet. Uen. Sie Anteil wi infen ichon r rief. Ur

filers fein.
iften ber 3
ngen zu wer
i; ihr Berle
Ehrgeis fe

der Beurtei enl von ihr egen Edith.

## Reueffe Radrichten.

Berlin, 23. Mai.

Berlin, 23. Mai. Wie das "Berl. Tageblatt" meldet, bieten die italienische Regierung und die Kriegointeressenten das Aeuherste auf, um den Tag des Eintritts Italiens in den Krieg groharig zu seiern. Offendar auf Drängen der Regierung werde an der Krieg auch der englische Thronsolger teilnehmen, der heute in Komeintrisse.

Teier auch er englische Tyronsolger teilnehmen, ber heute in Kom einteisst.

Es bat wenig Reiz, ihreibt die "Nordbeutsche Migemeine Zeitung", bente die Geschichte iener Moinge wieder aufgublittern, durch die des icalienliche Bolf durch eine verbiendere, ebegeigher, zum Teil auch durch dos Goed der Gegner verderdete, ebegeigher, zum Teil auch durch dos Goed der Gegner verderdete, eben mit Genugkmenn in den Krieg gesübert wurde. Dagegen kann es uns mit Genugkmenn erfüllen, bente auf die Entwicklung des Kamples zuwickzublicken, in den Isalien gegangen mor. Erst wenn man die weisgelieckren Zeile mit dem vergleicht, was Lalien in Wifterläckeis erreiche du, erkennt man den ganzu Umlang seines Riserloges. Roch swein Archien incht am Ende feiner Berbiendung angelangt au sein. Es ichwen, festpussellen, od das Italienische Boll in seiner Mehrheit siehen heute in der Lage ist. die Bedeutung der Beiprechungen zu erkennen, welche fürzlich im deutschen Hauptquartier zwischen der Kittelmächt gepflogen wurden. Der seitere Justammenschlauß des alten historischen Bindmisse, zu dem Ralien einst unter Erispts glücklicher Leitung als Dritter beteirreten mar, deziehnet den Tandet der Zeitung als Dritter beteirreten mar, deziehnet den Tandet der Zeitung als Dritter beteirreten mar, deziehnet den Tandet der Zeitung als Dritter beteirreten mar, deziehnet den Tandet der Zeitung des Dritter beteirreten mar, deziehnet den Tandet der Zeitung als Dritter beteirreten mar, deziehnet den Tandet der Zeitung des Dritter beteirreten mar, deziehnet den Tandet der Zeitung des Tim heutigen Tage der Kriegserstärung Isaliens an Dritterreich wird des durch den Krieg verarmente und dereklistende italienische Land mehr die je vor einem meiere Gelog der öserreich im de Bund mehr die je vor einem einem Gelog der öserreich jed umgarischen Herreichtung isternen Burden im Osten mehr gebunden.

Ducian Baldow lieb sich gern eiwas geben; er war ziemtlich phiegmatisch und liebte leine Aube und Bequentlichteit, und das nar etwas, was Narthe ibm abag mobinen suchte. Geteje Bejache und Gesellschaften langweitten ihn; er suchte sie au vermeiben, wo er nur fonnte, wahrend das gerade Marthas Liement war. Außerdem wollte sie auch mit ihrem Beriodten prunten.

Ranchmal war es beshalb ichen aus fehre Beriodten spungen unter

Seefe Bestache und Gesellschaften langweitten ihn; er luchte sin vermeiben, wo er nur fonnte, während bas gerade Rartibas Liement war. Auherdem wolkte sie auch mit shrem Berlobten prunten.

Manchamal war es beshald schon zu ledhasten Auseinandersteilungen zwischen dem Brautpaar gesommen, wobet die Mutter natürlich zu strer Tachten hen der alte Hilberandt auf der Geben Jreude auharordentlich gut Eat spielen konnte.

Auchan war der Komddie manchand derzisch überdrüffig, und mit Sehnstet gedachte er der scholichten Abende dei Wurtners, die doch so anregend geweien waren.

Er sehnst sich zweielen underdreiblich nach Edith in ihrer herzeraussenden Rachtrischfett und nach Thanktnar, der immer so lustig und guter Aume war und dem er manches zu denken hatte, trohbem er souiel Jahre mehr zählte, als der Paimanner.

Es war dach nicht is leicht – und Geld und Edith in ihrer herzeraussenden Auserische wern er an seine Hochzeit dachte, die im Weitstandber.

Jan grause beinade, wenn er an seine Hochzeit dachte, die im Weitstandber.

Jan grause beinade, wenn er an seine Hochzeit dachte, die im Weitstandber.

Jüst seinen Treubruch an Edith war er schwer genug gestratt durch den Zweispalt, in dem er sich besand. Seiner offenen, sonst jader settlichen Gebothen Ratur war es nicht leicht, die Rolle eines zärtlichen Liebhadders zu spielen; manchanal zähle ihn sogar ein sörnlicher Este, den Mund einer Faut zu füssen, den sie ihm immer gar so dereitwillig det.

Im Anfang war es wohl ein leichtes, glückliches Gesühl gewein, ser eine Schweiders wurden, ser nicht im mindelten zu rechnen verstand. Die Abahnungen des Schweiders wurden, ihn deh beisen Konnten voor nach dazu gesommen, und zuselen den Schweiders wurden, estommen. Er solgte ihnen und siche hate er went einen Sorgen auch nicht wiel sagen; sie hate ihn auch nicht des sollen zu den siedernabes. Der die hiedernabt vergen, gesommen. Er solgte ihnen und er genig immer hach der und die hen der Bennten und siedernabtes.

Der alse Holebernabt verstand in den er den sind, dachte er lei

311 ihrem Erstaunen las Edith eines Abends in der Zeitung, daß demnächst — also noch vor Schluß der Salion — im Stadtstheater ein Schauspiel, betileit "Charlotte Krondort", leine Uraufsileten gereichen würde, und daß der Berlafter beselben der diebete Konzertmeister der stadtichen Rapelle, Lucian Baldom, sei, der nun auch auf dem Kelde des Dramas Loeberen zu pflücken gebäche, die ihm schon in so reichem Maße in seinem Berufe bestehen leien.

thee gunge Aufmertiaditeit jeigt ben statienichen Gegnein guwenden. Die Boit sagt: Italien ist heute mehr denn je von der Erfillung leiner Bismiche entiernt und den and Gur und Stat Opfer über Opfer bringen mussen. Die Entlickeidungsaftniede hat noch richt geschlagen, der sie kommt auch sin Italien, und dann wird ein Treubruch ihm nicht vergessen werden. Begen des Fliegerangriffs auf Roln am 18. de. Abes, doc der Begeerdenen Ruckodi eine Misrage auf den Reichse fangler gerichtet, od dieser bereit iet, eine Feistellung darüber zu verantalsen, ob und wechald eine Barrung nicht rechtzeitig habe erfolgen können. Der "Berwörts" bringt unter der liederichrift. "Ein Af-tion neuen geramm der Sozialdem ohn Misraburger Parteitag beauttragt worden war, auf der Grundiage der heute durch den Krieg geichaffenen politischen und wirtschaftlichen Be-höftnisse ein solches Programm auszuarheiten. Der Kommissen ber heute hard den Krieg geichaffenen politischen und wirtschaftlichen Be-höftnisse ein solches Programm auszuarheiten. Der Kommissen haben angehört die Genossen und Wendberg-Angebeurg, Löbe-Bres-lau, Bätlow-Hamburg und Bissall-Bertin.

Gine Besserung im Befinden Dr. Kampis.
Bertin, 23. Rai. In dem Befinden des Reichstags Bruft benten Dr. Kämpl war in den legten Tagen wieder eine bedauertide Berichtechterung eingetreten, die noturlich bei dem boben Alter
des Kranten zu Beforgniffen Anlag geben nurche. Aach den legten
Ertundigungen hat sich der Justand des Prafidenten indeffen am
Mittwoch abend wieder etwas gebellert.

Anglieberung ber Arim an die Ufraine? Bien, 23. Mai. Rach einer Riewer Melbung iprach fich ber inische Ministerrat für die Anglieberung ber Rrim an die

Uraf Burian über die Cage.
Bien, 22. Mai. Graf Burian äuherte sich zu einem Bericherstatter in Solia: Die Entente ist durch den Krieg surchtbar geschwächt und zerlett. Während ihr der Auf ben Krieg surchtbar geschwächt und zerlett. Während ihr der Auf ein immer innigeres, vertrausenselleres und gestärteres. Naturgemäß gibt es Fragen, die erst nach Beendigung des Beistrieges endglitig entschieden werden können. Bussgarfen muß auf sich und seine mochtvollen Bundsagenossen, die alle Janitalmächte, vertrausen. Her mochtvollen Kundsagenossen, die kantenmächte, von die die Minier geschlageren Freinde voll fründig niedergerungen sind und sie die Auglosussen voll fründe geschlageren Freinde voll fründig niedergerungen sind und sie die Auglosusses weiteren von ihnen vorschuldeten Blutvergießens einsehen müssen. Ich

Der Zauchboottrieg.

20bo Berlin, 22. Mol. 3m Mittelmeer verleutten uniere 21-Boote die italienliche Dreimaffbart Angeline di Jaola, 228 B.-A.-I., den franchfinden benieffreien Dumpier "Berdun" (2768 B.-R.-I.) und vier weitere Dumpier, darunter einen von mindeftens 2000 B.-R.-I., polaummen über

22 000 Brutto-Regifter-Ionnen.

Der Cipt des Momicalitabes der Marine.

Der Chei des tidmicalstebes der Marine.

Widen Bertin, 22. Mal. Im britten Jahrestage des Cintritts Italiens in den Krieg bleten diele U.Bootoerfolge einen willtommenen Kinde zur liederirgung, wie weit Italien seine treubrückige Bolitif nuzie. Italien rechnete domals auf England und boffer wenigkenz zur Ser eizzem Borteil wohrnehmen zu sonnen Doch auch abgeleden von den kuldelbenden Riederlagen zu Konde um Ionzo wies sich die italienische Bolitif als unheilbarer Mitzeriff aus den de und Ungariffen der internet der Konderen Ande und Ungariffen Schiffsraumnot und den Ungariffen deutsche lingst Italien als Bieltog am Finke Englands, der nichte lingst Italien als Bieltog am finke Englands, der nichte lingst Italien als Bieltog am finke Englands, der nichte lingst Italien auf erhore Weife nicht ungern fallen iaffen würde, wenn nur die Mittelmäcke fich ieiner erdarmien, wie sie fich Auslands annahmen! So. 3), der italienischen Jandelstotte wurden laut der Auslage des Finanzministers Ausli im Berlauf der Auslands annahmen! So. 3), der italienischen Jandelstotten wurden laut der Ausfrichten stimmen überein, das die Munitonstrie und der Auslahnerfehren finmmen überein, das die Munitonsinduftrie und der Cilendahnverfehr notgedrungen zeitweise littlichen Dampfers, bedeutet für Italien einen Sich ins dern Weiten Dampfers, derbeutet für Italien einen Sich ins dern Weiten Dampfers fich ausdrüft. Das Deutsche Keich gannt den Bleitog feinem Freind.

Dampfers, bedeutet für Italien einen Stich ins Jert. wie "Le Freparation" ich ausdruft. Das Deutiche Reich gönnt den Bleition seinem feind.

Allo num war es so weit!

Das war ja schnell gegangen! über er hatte ja jest ohne Gorgen schaffen tönnen, da war es streilich tein Bunder!

Edith trug das Zeitungsdiatt zu Ihanktmar, der in seinem Ammer sig und eitrig arbeitete: denn er stand im schriftichen Trenen. Den tateinischen Auslich hatte er schon hinter sich.

Bei seine Einricht blickte er auf.

Bei seine Einrich blickte er auf.

Bei siehen Einrich blickte er auf.

Bei siehen Einrich blei Seitung.

Da, itze, sagte ibe und bezeichnete ihm den Artitel, den sie so-ein gesesen.

Thanktmar übersiog die Worte, dann lachte er.

Barum lacht Du, Ihanktmar? fragte sie erstaunt.

Run, ich meine, es ist unmöglich, daß er was Gescheites zustande gebracht hat! Es ise siecher nur Brotektion, daß das Dung überhaupt einstwiert wich, weil er eben Baldow ilt —

Trauft Du ihm das nicht auf und bescheiten daß in seinen Studiapried. Are, das legt auf einem ganz anderen Gebiere; dazu gebört mehr, wenn man ein Schaulpsel, ein gutes, schreiden mill, als Miolinfpielen und ein Raar höheter blauer Augen. Bah mal aus, Ditz, wir erteben da den schächste blauer Augen. Bah mal aus, Ditz, wir erteben da den schöchter blauer Augen. Bah mal aus, Ditz, wir erteben da den schöchter schauer Augen. Bah mal aus, Ditz, wir erteben da den schöchten schall zu und beschieden sit! — aber ein seiner, heil samer Dämpfer sönnte seiner Künstlereistersteil nicht schoden; denn seiner Federt Gestern tral ich in überigens. Er schlich sich mir ohne weiteres ein Stick des Aleges an und erkundlage sich sehe eingehend nach einer Künstlereistersteil nicht schoden; denn einer Federt Gestern tral ich ihn überigens. Er sicht auch eingen haben, dasse sie zu sicht aus.

Taue ich auch nicht; ich war niemals bliind gegen sein schoel weiter Frühligen den scholen Willigiedern der Bürtlereichen stämlie. Du. weit Du. Dita, wir nie Stick er nicht er den kan. Den sein sich einer Kein

hn — i mir hat Mutter feit langem nichts mehr davon gelagt. Edith, sicher denfit Du Dir das nur. Wir wollen abwarten wir nur erst drei Wochen weiter wären, Thankmar.

Sie waren brei Wochen weiter. Thankmar hatte fein Egannen mit "gut" bestanden und war aukerbem auf Grund feiner vorziglichen schriftlichen Arbeiten von: "Mundlichen" biopenfiert worden.

Roningides Theater. Lonnerviag, 23. Mat. 7 Uhr, Ab. 21, Sonige. Breitag, 24. Mai, 7 Uhr, Mb. C. Ju neuer Ginrichtung: Margarete.

Residenztheater. Donner-ing. 23., abends 7 Uhr: "weites Goftipiel Hermine Körner: Der Beibsteufel. Freitag, 24., abends 7 Uhr: Die reiche Frau.

Documentitide Bitterung für die Zeit vom Abend des 23. Roi die gum nächsten Abend: Benditung, Gewitterneigung, warm.

Jiefichverkout. Die Kusgabe von Jungen, C., ichmanien, Lebern, Gelingen utv. sindet Freitag vormittag von 9 bis 12 Uhr den Jern Meggermeister Kies, Mainzer Str. 4, statt, und gwar für den Z. Bezirf von Kr. 465—460 der Haushaltungs-Missweiskarte. Vestandere Bezugskarten sind nicht mehr nötig. Einwickelpapier mitbringen. Biedrich, 23. Mai 1918. Der Magistrat. J. B.: Tropp.

Betr. Canbitreu. Die Abgabe von Baubftreu aus hiefigem Walbe findet am Samstog, den 25. d. Mis. ftatt. Jufammentunft vormittags 8 Uhr an der Bofchanftalt binter Dogbeim. Rechen und Gabein, Sade u. bgl. find mitzubringen. Blebrich, 22. Mai 1918. Der Ragiftrat. 3. B.: Tropp.

Rachdem feitens des Königlichen Oberverficherungsamts zu Biesbaden der Ortslohn für den Landfreis Wiesbaden, sowie für den Genteindebegirf Biedrich (Abein) vom 1. Juli de. 3s. anderweit festgesett sit, andert sich gemäß § 1246 R.A.C. auch der John der zu entrichtenden Invationversiderungsbeiträge. Es find vom genannten Zeitpunft ab solgende Beitragsmarken zu verwenden:

find vom genannten Zeitpunft ab folgende Beitragsmorfen zu verwenden:

1. Jur mönnliche Derlicherte von 16—21 Indeen (Ortslohn 3.36-18.) Wochenbeitrage der Uchnilafie IV zu 42 Bfg...

2. Jur weibliche Berlicherte von 16—24 Indeen (Ortslohn 2.40 18.) Bochenbeitrage der Uchnilafie III zu 34 Bfg...

3. Jür mannliche Berlicherte über 21 Indeen (Ortslohn 4.—18.) Bochenbeitrage der Uchnilafie V zu 50 Bfg...

4. Jür weibliche Berlicherte über 21 Indeen Ortslohn 2.90 18.) Bochenbeitrage der Uchnilafie IV 42 Bfg...

5. Jür Cehründen Ortslohn 2.10 18.) Bochenbeiträge der Uchnilafie III zu 34 Bfg...

6. Jür Cehründen (Ortslohn 1.70 18.) Bochenbeiträge der Uchnilafie III zu 26 Ufg...

Die vorstehenden Söne geten für alle Machinistischer einer Krenfreußer sowie ist solge frankenhaftenmitzsischer, die zu den zurfächolg Beschäftigten zu den Hausgewerbeitzelbenden der Zabeffabrifation und der Tertündulfrie oder zu den sonstenden Biedrich, den 22. Mai 1918.

Das Berlicherungsamt. I. B.: Iropp.

über die Sicherung des Herrenbedaris an haier.
Buf Geund des § 8 der Berordnung über die Preife der landschieden Erzeugnisse aus der Ernie 1917 und für Schlachte von 19. Mars 1917 (Reichs Gesehdt. S. 243) wird verordnet:

Die seeresverwaltung wird ermächtigt, für haler aus der Erme 1917, der die haum 18. Junt 1918 einfahlichtich auf Ablieferung gedrache mirb, die zu 600 Mart für die Tome aus abereitung gedrache mirb, die zu 600 Mart für die Tome aus arbeiten. Bestimmungen der St. 11, 21 der Berordnung über Höchstpreile für Getreibe, Buchweisen und spiese vom 12. Juni 1917 (Neidz-Geleg. d. 619) 27. Oftober 1917 (Reidz-Gelegal. S. 975) finden Unwendung.

Diefe Berordnung tritt mit bem Tage ber Bertunbung in

Kraft.
Berim, den 14. Mai 1918.
Der Staatsjefretär des Kriegsernahrungsamme gez von Maldow

Der Staatslettein Der Staatslettein Der Staatslettein Der Staatslettein Der Gemeindevorstände um solorige ortsübliche Besantigade in der Gemeinde.
Der Borsigende des Kreisausichusses:
Der Borsigende des Borsigendes des Kreisausichusses:
Der Borsigende des Borsigendes des Borsigendes des Borsigendes des Borsigendes des Borsigendes des Borsigen

Bird hiermit veröffentlicht. Biebrich, 28. Mai 1918. Der Magiftrat. 3. B.: Tropp

Gottesblenft in ber Synagoge, Areitag, ben 24. Mai 1918 Sabbatanfang 8 Uhr. Sabbatmorgen 8 Uhr. Sabbatmadmittag 4 Uhr. Sabbatansgang 10.15 Uhr.

4 ldyr. Sabbatunsgung 10.15 lifer.

Große Freude bereichte bet Bürtners barüber, und voller Grolz dickten ist auf ihren Abiturienten ber in Krad und weißer Binde in mönnlich auslah.

Ra, Thontman, da wären wir nun so weit!
Lächetnd legte Edith dem Bruder die Kände auf die Schultern. Er breitete die Arme meit aus.
Frei! Gottlob, daß ich der Schule endlich den Rücken kehren inn und den Bennäler abgeltreit habe!

Aber mun, mein Junge? Ach Gott — ting Frau Bürtner au.
Thankmar umschite gerührt den Aruster, die er um Ropfestänge überregte, und kreichelte gerührt den grauen Scheitel und das oberen will ich erte mit ich mich nur freuen! An all das undere will ich erlt morgen denken. Hen all das undere will ich erlt morgen denken. Hen all das undere will ich erlt morgen denken. Hente wird eise gedummeil! Kap wird kommen und mich abholen, wenn die gang Riste vordei ist!

Am Rachmittog, als Frau Bürtner allein war, sührte sie den Gedanken aus, den sie längli ichon im stillen gebegt.

Sie dog ein besteres Rield an, legte den hit auf und machte sich auf den Weg au Hilberrandes.

Eie traf die Verwandten zu Hauf an, noch mit Kasserinten beschäftigt.

Ra, Lina, was machste denn immer noch? Schön, daß Du mal kommtt!

Sie traf die Berwandten zu Haufe an, noch mit Kaffeetrinken beschiftigt.
Ra, Lina, was machste denn immer noch? Schön, daß Du mal kommitstellen Worten empfing sie ihr Bruber.
Dante, es geht so, nur immer das Hers.
Sie atmete schwer, der Weg hatte sie doch angestrengt.
Leg ab und trinke ein Tahchen Rosses mit; es ist noch weicher da.
Die Schwägerin nahm ihr den Mantel ab, notigte sie zum Sichen und reichte ihr Kasses und Auguste? Ich habe euch lange nicht gesehn des geht ab denn det und Kuchen.
Täte geht's denn dei euch, Auguste? Ich habe euch lange nicht gesehn, die zieht so schwell zum die eingeladen. Dann die Konzerte. Wenn Lucian spielt, mitsten vor doch immer hin. Und er zeit jest so schon. Er hat eine alte, tostdore Geige von uns als Bersoungsgeschent des weiten eine else noter Wartschen wollte es doch nun mal.
Die Art ihrer Berwondten imponierte ihr ichr, da sie zu furzischten zu des Propentum dahinier zu demeeren.
Beist denn Martscheut? fragte ste.
Wartschen zieht sich oben an; sie das Beorgungen zu machen und misst sich denn Martscheut? fragte ste.
Wartschen zieht sich oben an; sie das Beorgungen zu machen und wiss sie den mit Lucian im Kosses Eckrewer reeisen. Morgen sind sie mieder eingeladen. Sie hat sich ein schönen zu deben nicht gehen; sonst denner die Leute, sie dat nichts anderes.
Wann soll denn Hanten die Leute, sie dat nichts anderes.
Wann soll denn Hanten die Leute, sie dat nichts anderes.
Wann soll denn Hanten die Leute, sie dat nichts anderes.
Wann soll denn Hanten der Gement fenn er am besten absonn sie wollen ihre Hoch nicht seiner soch eine des soch sie wollen ihre Hoch nicht aufgeschet ein. Die mehr doch den sie wollen ihre Hoch siedern sie daufgeschet ein. Die mehr doch das es schon einstudiert wird? Es dat in der Zeitung gestanden.
In. das der schon einstudiert wird? Es dat in der Seitung gestanden.

(Fortjetjung folgt.)

## Bur Auftlärung!

Es ist der Biebricher Einwodnerschaft nicht zu verübeln, wenn sie unwirsch wird im Sindlist auf die geringe amtliche Zuweisung von Lebensmitteln im Berdaltnis zu all den sichnen Sacher, welche der wöchentliche Speisezetel anderer Stadte, namentlich der Stadt Biesdohn, aufweist. Und wenn nun dazu noch die Bertürzung der Brotration 4 Wochen eber erfolgt als die Konwendigsti für das ganze Reich bestiedt, so ilt dies unendlich zu bedauern. Die tädtliche Berwaltung sedoch und insbesondere das Lebensmittelamt kann dasse methen, und das neuerdings demach werben, wir sind vor die nacht: Tassache gestellt, das uns viel weniger Lebensmittel zugewiesen werben, und das neuerdings das Webl nicht mehr in der Renge gestiefert wird, wie sie notwendig wäre, um die biederige Brotration berstellen zu können.

Besanntlich ist Biedrich in bezug auf die Lebensmittelverforgung auf den Landtreis Wiesebaben angewiesen, zu dem es verwoltungsrechtlich gehört. Tiefer Kreis aber ist Eelbstwesporte viel abliefern, soda er zu Zeiten seibst in Rot gerat und nicht einmal so wie Webl und Kartosseln zur Berlügung dat, als seine eigenen Gemeinden normalmähig erbalten müßen. Gerade den übrigen Gemeinden normalmähig erbalten müßen. Gerade den übrigen Kreise in Biedrich erkt jest einstrik, ist 3. B. im ganzen übrigen Kreise ich en Wiebelde erft jest einstrik, ist 3. B. im ganzen übrigen Kreise ich en Biedrich erh zu den ben Kopf der Prodisting der rationierten Waren ist, der der Kreise bei der Judicis die Stadt Wiebelden gegenüber dem Landtreis dei die Richtlich er Grade nur den Soof der Bevollterung etwa 1100 Gr. Kahrmittel zugewiesen werden, wich den der Berois etwa 1100 Gr. entsallen.

Die Mehrend die auf den Kopf der Beroistreung der rationierten Waren ist, den die Kreiste etwa 1100 Gr. entsallen.

Die der Bevollterung etwa 1100 Gr. entsallen.

Die der Bevollterung etwa 1100 Gr. entsallen.

Die der den beite Wentellung un erbalten und den erkelten werden werden werden der erhalten der Stiebeide mit der ein der ein der ein der ein der ein der ein

che bloß biefenigen Sachen einspangen tann, de igni getas gate mineden.

Rel die Gelegenheit sei auch erwähnt, daß die Eierablieserung auf heherer Auserdnung berubt und dierorts sehr milbe geinnbhabt mird, iedass ansteit der 188 000 Eier, die dier aussemmen müssen und uns angerechnet werden, nur etwa 20 000 werden abstelleiert werden.

Es erzeht also diermit die Bitte an die Einwohnerlichalt, in ihrer Berurteitung der städtischen Berwaltung und insbesondere des Lebensmittelamtes zurückhaltend zu sein, und so schwere es ihr auch sallen mag, in das Unaddonderliche lich zu sigen. Wie isonnen nur diesen, das uniere wackeren Kampier drausken dem grausigen allereringen das den siegeriches Ende bereiten und damit de Moglichkeit einer Veränderung auch im Innern schaffen mochten.

Biedrich 23. Mai 1918.

Der Ragistrat. Bogt.

Betr. Mild-tiblieferung. Bei einem großen Teil ber abgelieferten Aushalterideine wurde die Beobachtung gemacht, daß diese sehr mangelhoft auszefüllt waren. Bit machen darauf auf-merflam, daß femtliche Spatien dieser Aushaltericheine von dem beit. Ruhhalter ausgefüllt und ausaddiert werden mitsen. Auch der Zag und Monat der Mitseferung, sowie die Unterschrift des Subhalters ift einzutragen. Zuwiderhandlungen werden bestratt. Biedrich, 21. Mai 1918. Der Magistrat. 3. B.: Tropp,

Betr. Mildvertauf. Bon beute ab werden die Abidnitte ber Musmeiskarten sum Bezuge von Bollmild, nicht mehr bei den einzelnen Milchhändlern, sondern in unserer Milch-Zentrale, Beppenheimerstraße Rr. 9, aufbewahrt und millien das, bit abgegeben werden. Alle Anfragen wegen Milchbelieferung usw. sind gleichfalls dabin zu richten.
Biedrich, 21. Mat 1918. Der Magistrat. 3. B.: Tropp.

Die Cebensmittelausgabe für Kranke erfolgt nur morgen Freitag in der trüdt. Bertaufsiteile, Kaiferftraße 10, und zwar vormitags von 9 Uhr ab für die Buchtaden A-L und nachmittags für die Buchtaden A-L und nachmittags für die Buchtaden L-Z, Der Krankenmarkenumikölag ilt dem Cinkauf vorzugeigen. Die angegedenen Zeiten und Buchtladen sind genou einzuhalten, eine Berabfolgung der Warren zu anderer Zeit und über den Hauftanden sint. Wer die richtige Zeit nicht einhalt, muß warten die zur nachsten Koche. Lieingeld mitbringen.

Biedelch 21 Rai 1918. Der Wegisterel. D. B. Tropp.

# Große Rüche

nam is libr.

Dachwohnung Gaderer, 33 Brob cfube, ttammer u. Ruche

ficine Pamilie gu vermieten.

Mainger Str. 18.

orof. Stube u. Ruche Sacigette 7.

Wolanung

Binber Sidesmimer mil ? Tinber Sentralbenung und sehlr. Licht zu vermielen 497

1-2 Bimmer Mobng.

palishelle De. 281.

## Zaubere, fleikige

Putzirau für mehrere Toge in ber Boche gefücht. Raberes Jahnltrake 3.

Riefenbafen

Sabnitrate 4, 2 1 Moreen auf bem Marfte: eile.ic Zbarect Bi 1 M.

Schöne, frifche Gparael, aile Gorien Gemufe, Galat uno Rhabarber. Abemitr. 8. .

Tiglich leit fer Eparael. 75 Dia: baleibli nebr. Gaeberb zu kaufen nelucht. 9Rainzer Strabe 7.

Rleines Sartenhäuschen

gelucht. Etuabeb, Gartenttrahe 10

# Borichusverein in Biebrich

22. Mai 1918 auf

## 6' Prozent

feftgefeste

# Dividende für 1917

gelangt von beute an auf die voll eingezahlten Stammanteile gegen

Borloge ber Mitgliedsbücher gur Musgablung.
Ebenfo merben die Stammanteile ber Ende 1917 ausgeschiedenen Genoffen gegen Rudgabe ber Mitgliedsbucher an die Emp fangeberechtigten ausgezahlt.

Diejenigen Miglieber, beren Stammonteile noch nicht voll eingezahlt find, erfuchen wir, ihre Mitgliebobucher jum Zufchreiben ber im Laufe bes Jahres 1917 geleifteten Einzahlungen und der auf bas Guthaben entfallenden Dividende bei uns einzureichen.

# Vorschußverein in Biebrich

21. Saffenbach. Ih. Sahmann.

Zar Erleichterung meines Umzuges

verkaufe ich

# Tapeten

nur Qualitätsware, billig.

Wegen weiter steigender Proise u. zunehmendem Warenmangel erfordert as ihr eigenes interesse, etzt ihren augen billeklichen, sowie späteren Bedarf zu docken.

Ernst Leicht,

# Achtung! Billigfte Quelle!

herren-, Buriden-, Anaben-Unzüge, hojen, Ulfter, Paletots, Frad-, Gebrod- und Smofing-Unzüge, Cüfterjaccos, Regenmäntel, Ceib- und Aniehojen.

## Monaisgarderobenhaus Mainz,

34 ! Schufterftrafe 34 ! ftein Caben, feine Jillale am Dia

Billige Breife. Reelle Bedienung.

# Brennholz, Bretter, Kantholz, Stangen

2B. Gail 2Bwe., Gagewert,

## Röln - Düffeldorfer - Aheindampffciffahrt. Jahrplan gwifden Maing u. Bingen.

							COMETI!			M. C.			
							3m.	23m.	Mm.	Ilm.	92m.	Pibba.	
Mains		×				ab	8.10	10.10	12.00	2.00	3,30	6.00	
Asebrech						М	8.35 8.50 9.00 9.00	10.35	12 25	2.30	. 4	6,20	
Riederwallut .					*	м	8.50	10,55	12,40	4.73	4.20	0.10	
ettrich-2Binh	4					1	9.00	10,53	1 10	2.05	4.10	7.00	
Steinbeinheim	•	*			•	1	9 30		1.20	3.35	4.50	7.05	
seiterbeim			٥	•	•	*	9.45		1.35	1.0	: .05	7.20	
		٠				M.	10.00	1130	1.45	4.10	5,20	7.35	
Bimpen						eb	10.10	11.50	210	4,20	2.10	1.43	
										THE PERSON NAMED IN			

Autonius	٠		-		•		un pier	1,10			•
Mains	1	10		٥		ı.	an 9.25	2.45	5,30	8,75	10,20
Biebrich .				100		12	0.05	2.25	5 10	8 05	10.00
Diebermal'ai			1				W 8.45	2.00	4.50		
tv!imille .							8,30	1,50	4.42	7.30	9.35
Colinton Billing	ĸ					8	6,00	1.50	147	- 20	6.20
Strimeinheim							1.22	1.12	704		8.50
ebeitenbei w			*	*			1 430	1 15	2.5		8,43
Mubespeum				*	*		# 4 ab	15/34	7.14	-	8,20
Binaen							ab 7.00	12.25	3.05	6.15	7.50
							23m.	97m.	Mint.	gibos.	Sibbs.
										€ chae‼	
										A 4 118	

Codes-Angeige.

Margarethe Schäfer

nach langem, fcmerem Leiben im Alter von 67 Jahren fanft verichieden ift.

Frang Schäfer, Friedrich Schäfer u. Frau Mina

und 2 Enfel.

Biebrid. Offenbach a. IR., 23. Mai 1918.

Die Beerdigung findet Freitag, ben 24. Mai, nochmittags 4 ilbr, von ber Lefthenhalle aus, bas Seelenamt Samstag frub 7% Uhr in ber St. Martenpfarrfirche ftatt.

Schmerzerfullt geben wir Bermanbten und Befaumen Die tieftraurige Rachricht, bag meine geliebte Frau, unfere gute Mutter, Grofmutter, Schwefter, Schwagerin und Tante, Frau.

geb Stahlheber

In tiefer Trauer:

geb. Babe.

Gott Jem Mundchtigen bat es gefallen, beite mittag ! Uhr unfere liebe Mutter, Schwiegermutter

# Katharine Rücker Wwe.

geb. Cohn

vollenbeten 71. Lebensjahre nach fur jem, fdpmerem

Rentolln, ben 21. PRai 1918.

Im Romen ber trauernben Synterbischenen.

Jamilie E. Mntner, Reutölln Jamilie Barl Ruder, Reutolln Jamilie Th. Romer, Biebrich Jamilie Robert Ruder, Mensburg

heinrich Ruder, Rord Mmerita.

Die Beerdigung tindet Freitag nachmittag auf bem Berufalemer Friedhof, Reutolln, Gerrmannftr., ftatt.

# Stenotopiffin

mil Lohnweien vertraut, folort nuch Schiertein in unfere Trodien-wertte gelucht. "Rieba" Ber-vriebsget im. b. b., Maint. Banbolimane 2.

# Silb Tafchenuhr

erfaufen. Elijabethenftraße 3, Bbb.

Bohnen: ftangen 539

o nertauten 55 Iran Schleif, spelzbandlung,

# Alte u. junge Bafen

## Brennholz, Latten and Schwarten

Bimmermeifter Robb. Klee

# den eber Ricenumnna gu

306. Mintrop,

# Kleeacker

gegen gule Bezahlung fofert

Lauk,

Buverläffiger ; Suhrmann oder Bilfsarbeiter Bahr. Att. Bierbrauerei

Manfenburg, Micheria. Rüttler u. fonftige

Zacharbeiter u. Arbeiterinnen

Setttellerei Gobulein,

Kindergäriderin 2. Kf. ober einfaches Ainberfraulein gefucht. Rab. in b. Gelchaftelt "

# Näherin gesucht

Mleidarbt. Mainweitr. 20.

Monatfrau

Monatmabden für 3 4 Gtunben pormittags ac.

Gartenarbeit for 6. Bauermeifter Schlokpar: für leichte gefucht.

Måddenbut

bas Alter non 5-7 vert. Rab. i. b. (Befd

Madchen für nachmittags zu einem l jabrigen Rinde gefucht. Bu erfragen in ber Gefchatis ftelle bo. Bl.

Tüdriges Madden ober un

abhängige Frau Griedrichltrafe 25

Kartoffelhacken u. Mähen.

Beter Kraft, Umöneburg. Kambulchtraße 2. Karle genügt.

Die beraliciten Grübe lenbel ber merten Linwohnerichalt off Riebrich-Mosbach Musietier Seb Grobrecht. "Int tropes Biebertebn!

brider s-Drud

119. Die

Bell immelgebien übeigen in ein ein ein ein ein sent ber 3 sich murbe frunbungen ben Kampi i amerifant is ichter 3 sielides die bertuf ertolgrei Jeinbes nu ber det unter mit ber Gef

benbber

bem öfter

auf b m Gra mebant

m, 2 Div 3